

SportlehrerIn

BERUFSBESCHREIBUNG

Die Bezeichnung SportlehrerIn dient als Oberbegriff für TrainerInnen und LehrerInnen für unterschiedliche Sportarten, für die sie jeweils ausgebildet (staatlich geprüft) wurden. Dazu zählen beispielsweise TennislehrerInnen, SurflehrerInnen und SchwimmlehrerInnen). SportlehrerInnen sind als FachsportlehrerInnen in einer oder in mehreren Sportarten ausgebildet. Sie kombinieren dabei Sportarten, die zu verschiedenen Jahreszeiten ausgeübt werden können, etwa Schifahren und Tennis. Beim Training passen sie ihre Programme den Fähigkeiten, Anforderungen und Ansprüchen ihrer SchülerInnen an.

Ausbildung

Die Ausbildung zum/zur "Staatlich geprüften SportlehrerIn" ist ausschließlich an der Sportakademie Wien, 1150 Wien, Auf der Schmelz 6, möglich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- sportliche Übungsprogramme gestalten
- SchülerInnen motivieren
- Sicherheitsmaßnahmen treffen
- Trainingsabläufe planen
- Trainings durchführen und beaufsichtigen
- mit SportärztInnen zusammenarbeiten
- Sportveranstaltungen koordinieren

Anforderungen

- Beweglichkeit
- gute körperliche Verfassung
- gute Reaktionsfähigkeit
- Sportlichkeit
- Datensicherheit und Datenschutz
- didaktische Fähigkeiten
- gute Deutschkenntnisse
- gute rhetorische Fähigkeit
- medizinisches Verständnis
- Rhythmikgefühl
- Einfühlungsvermögen
- Führungsfähigkeit (Leadership)
- Hilfsbereitschaft
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kundinnen- / Kundenorientierung
- Motivationsfähigkeit
- Verständnis für Jugendliche und Kinder
- Aufmerksamkeit
- Begeisterungsfähigkeit
- Bewegungsfreudigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Gesundheitsbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Koordinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit